

Katharina II., Kaiserin von Rußland.

Rußland war unter Peters des Großen Nachfolgern der Schauplatz blutiger Thronrevolutionen, welche für die Weiterbildung des Volks von den verderblichsten Folgen waren. Auf Katharina I. war Peter II., der Sohn des unglücklichen Alexei, und diesem die Herzogin Anna von Kurland, die Tochter Iwans, gefolgt. Letztere ernannte auf ihrem Sterbebett den Enkel ihrer Schwester, den erst zwei Monat alten Iwan, zu ihrem Nachfolger, für welchen der Herzog Ernst von Biron die Regierung führen sollte; durch einen Aufstand der Garden aber wurde Elisabeth, Peters des Großen Tochter, auf den Thron erhoben und Biron mit seinem ganzen Anhang nach Sibirien verbannt. Ihr folgte im Jahre 1762 ihr Neffe Peter III.; dieser aber ward nach einer Regierung von wenigen Monaten durch seine Gemahlin Katharina II. entthront.

Katharina war die Tochter des Fürsten Christian August von Anhalt-Zerbst und am 2. Mai 1729 zu Stettin geboren, wo ihr Vater als preussischer Feldmarschall und Gouverneur von Pommern lebte. Im Jahre 1745 vermählte sie sich mit dem Herzog Peter von Holstein,